

Die wichtigsten Floskeln & Redewendungen

ja	☞ waaw
nein	☞ déedéet
danke	☞ jëräjëf
bitte	☞ bu la neexee
Keine Ursache.	Amul solo. / Du dara.
Herzlich willkommen!	☞ Egsil ak jàmml
Auf Wiedersehen!	☞ Ba beneen!
Setzen Sie sich!	Toogal!
Gut! In Ordnung!	Baax na!
Einverstanden!	Sàllaaw! / Nangu naal!
Was ist los?	Lu mu? / Lan la?
(Antwort:) Nichts!	Du dara!
Ich weiß nicht.	Xamuma.
Das glaube ich nicht.	Gëmuma ko.
Es gefällt mir (sehr).	Neex na ma (lool).
Gute Idee!	Xalaat bu baax!
Ja, stimmt.	Dëgg la.
Sie haben recht.	Wax nga dëgg.
Sie irren sich.	Amuloo dëgg. / Danga juum.
Entschuldigung!	☞ Baal ma!
Macht nichts!	☞ Grawul!
Helfen Sie mir bitte!	☞ Dimbali ma!
Zeigen Sie mir das auf der (Stadt-/Land-)Karte!	Won ma ko ci plan bi!



Die Wort-für-Wort-Übersetzung

Jeder Satz wird **zweimal** übersetzt: **Wort für Wort** und in „richtiges“ Deutsch. So wird der fremde Satzbau auf einen Blick erkennbar. Ein Beispiel aus diesem Buch:

Satz in der Fremdsprache

Wort-für-Wort-Übersetzung

deutsche Übersetzung

Maa ngi wut oteel.

ich (Erkl.) suchen Hotel
Ich suche ein Hotel.

Für Smartphone-Benutzer

(QR-Code mit einer App scannen)



Wer kein Smartphone hat, kann sich die Aussprachebeispiele auch auf unserer Webseite anhören:

www.reise-know-how.de/kauderwelsch/089

Michael Franke

€ 9,90 [D]

ISBN 978-3-8317-6482-2

REISE KNOW-HOW Verlag, Bielefeld

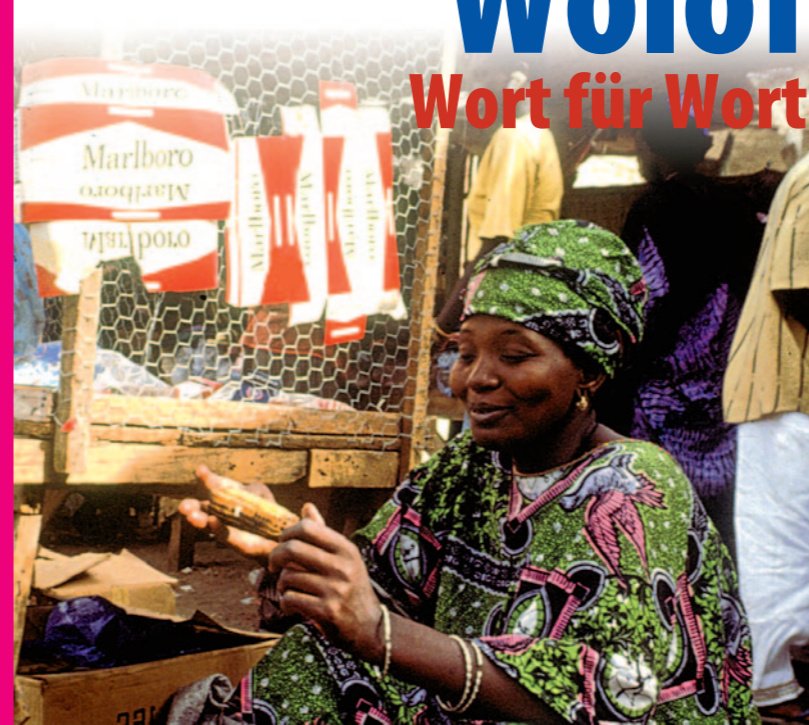
- ▶ 160 Seiten, illustriert
- ▶ Komplett in Farbe, Griffmarken
- ▶ Strapazierfähige PUR-Bindung
- ▶ **Praktische Umschlagklappen** mit den wichtigsten Sätzen und Floskeln auf einen Blick
- ▶ **Wort-für-Wort-Übersetzung:** Genial einfach das fremde Sprachsystem durchschauen und eigene Sätze bilden
- ▶ **Grammatik:** Mit leicht verständlichen Erklärungen der wichtigsten Regeln schnell begreifen, wie die Sprache „funktioniert“
- ▶ **Konversation:** Mit den Leuten ins Gespräch kommen und sich unterwegs zurechtfinden
- ▶ **Lebensnahe Beispielsätze:** Ganz nebenbei die Wörter kennen lernen, auf die es vor Ort ankommt
- ▶ **Wörterlisten:** Grundwortschatz von ca. 1000 Vokabeln zum Einsetzen und Ausprobieren
- ▶ **Seitenzahlen** auf **Wolof**

89 Kauderwelsch

für Senegal: **Wolof**



Kauderwelsch



für Senegal Wolof Wort für Wort

Übliches Begrüßungszeremoniell

Das folgende „Frage- und Antwortspiel“ sollte jedem Gespräch vorangehen, um nicht unhöflich zu erscheinen. Es kann jedoch von Situation zu Situation abgewandelt und verkürzt werden.

Salaamaalekum!

„Friede sei-mit-dir“
Grüß Gott!

Maalekum salaam!

„mit-dir-sei Friede“
Grüß Gott!

Na / naka nga def?

wie / wie du(-Akt.) machen
Wie geht es Ihnen?

Maa ngi fi rekk.

ich (Erkl.) hier nur
Mir geht es gut.

Naka waa kër gi?

wo Leute-vom-Haus die
Wie geht es der Familie?

Ñu ngi fi rekk.

sie (Erkl.) dort nur
Es geht ihr gut.

Ana xale yi?

wie / wo Kind die
Wie geht es den Kindern?

Ñu ngi fi rekk.

sie (Erkl.) dort nur
Es geht ihnen gut.

Ana sa jabar / jëkkër?

wo dein(e) Ehefrau / Ehemann
Wie geht es Ihrer/m Frau / Mann?

Mu nga fa.

sie/er (Erkl.) dort
Es geht ihr / ihm gut.

Naka nga fanaane?

wie du(-Akt.) übernachteten
Wie haben Sie übernachtet?

Jàmm rekk.

Friede nur
In Frieden.

Mbaa kenn feebaru!

ich-hoffe-daß jemand krank-nicht
Ich hoffe, niemand ist krank.

Déedéet, jàmm rekk.

nein, Friede nur
Nein, Friede nur.

Ñu ngi sant yälla.

wir (Erkl.) danken Gott
Gott sei Dank.

Dieser Begrüßungsablauf kann sich prinzipiell endlos hinziehen, die Fragen können mehrmals wiederholt und auch gegenläufig gestellt werden. Auch auf Französisch sollte man dieses Muster anwenden.

Aussprache

Hier sind nur diejenigen Buchstaben aufgeführt, deren Aussprache vom Deutschen abweichen kann:

c	wie „tsch“ in „ tschüss “
ë	kurzes gemurmertes „e“, dessen Aussprache dem deutschen „e“ in „Schule“ ähnelt; ë wird gelegentlich auch eu geschrieben
j	wie „dj“ in „ Nadja “; auch am Wortende
ñ	wird „nj“ gesprochen, wie span. „ñ“ in „Señora“
q	wie „k“ in „ Katze “
s	immer stimmloses „s“ wie in „Bus“
w	m Wortanfang und im Wort wie „w“ in engl. „ water “; am Wortende wie „u“
x	immer wie das deutsche raue „ch“ in „ Bach “
y	wie „j“ in „ Jugend “; am Wortende wie „i“

Abkürzungen Wörterliste & Wort-für-Wort

Ez	Einzahl
Mz	Mehrzahl
!	Befehlsform
*	aus dem Französischen stammende Wörter

Zeitförwörter (= Zeitformen der persönl. Förwörter):

Akt.	Aktionsform (für aktive Handlungen)
Bas.	Basisform
Bed.	Bedingungsform
Eig.	Bezeichnung einer Eigenschaft
Erkl.	erklärende Form
Handl.	unmittelbar bevorstehende Handlung
is.	isolierte Form des persönl. Förwortes
Verg.	Vergangenheitsform
Wdh.	sich regelmäÙig wiederholende Handlung
Zuk.	Zukunftsform
Zust.	Zustandsbeschreibung

Nichts verstanden? – Weiterlernen!

☞ **Dégguma wolof bu baax.**
verstehen-nicht-ich Wolof welches gut
Ich verstehe nicht gut Wolof.

☞ **Nan / naka? Lan nga wax?**
wie / wie was du(-Akt.) sagen
Wie bitte? Was sagen Sie?

☞ **Xamuma li nga wax.**
wissen-nicht-ich was du(-Akt.) sagen
Ich verstehe nicht, was Sie sagen.

☞ **Ndax dégg nga français* walla anglais*?**
ob verstehen du(-Akt.) französisch oder englisch
Sprechen Sie Französisch oder Englisch?

Wenn man neue Wörter lernen möchte, kann man fragen:

☞ **Naka ngay wax ... ci wolof?**
wie du(-Handl.) sagen ... in Wolof
Wie sagt man ... auf Wolof?

☞ **Dama bëgg a jàng wolof.**
ich(-Wdh.) wollen lernen Wolof
Ich möchte Wolof lernen.

☞ **Waxal ndànk!**
sprich! langsam
Sprechen Sie langsamer!

Maa ne ...
ich-welche(r) sagen ...
Ich sage ...

Ne naa ...
sagen ich(-Akt.) ...
Ich sagte ...

☞ **Lii lan la ci wolof?**
dieses was es in Wolof
Was heißt das auf Wolof?

☞ **Lii ... la / mooy.**
dieses ... es(-Zust.) / es-welcher
Das heißt / nennt man ...

☞ **Waxal, ma dégg.**
sprich! ich(-Bas.) hören
Sprechen Sie nur weiter, ich höre zu.

Dama ni ...
ich(-Zust.) sagen ...
Ich habe gerade gesagt ...

Beachte: **ne** oder **ni** heißt beides „sagen“.

☞ **Dégg naa wolof tuuti rekk.**
verstehen ich(-Akt.) Wolof wenig nur
Ich verstehe nur wenig Wolof.

☞ **Deggumawoon bu baax.**
verstehen-nicht-ich(-Verg.) welches gut
Ich habe nicht gut verstanden.

Die wichtigsten Fragewörter

kan?	wer?
ak kan?	mit wem?
lan?	was?
ak lan?	womit?, was noch?
nan / naka?	wie?
kañ?	wann?

fan?	wo?, woher?, wohin?, wovon?
ana ... ?	wo ist ... ?
lu tax?	warum?
ñaata?	wieviel?
ban?	welche(r, -s)?

Die wichtigsten Richtungsangaben

ndeyjoor	rechts
fi	hier
ci wetu	nahebei
jubal, tällal	geradeaus
koñ	Kreuzung

cammoon	links
fa, fale	dort
sore	weit entfernt
dëpp	zurückgehen
fë	Ampel

Die wichtigsten Zeitangaben

bërkí-démb	vorgestern
démb	gestern
tey	heute
suba	morgen
gínaaw-suba	übermorgen
suba	Morgen, Vormittag
ngoon	Nachmittag, Abend
guddi	Nacht, Abend; abends
bëccëg	im Verlauf des Tages
léegi	jetzt
bu jëkk	früher
ci kanam	später
benn yoon	einmal
benen yoon	ein andermal
mukk	niemals
barewul	seltener
yenn saa yi	oft
bis bu nekk	immer

Die wichtigsten Fragen

In die folgenden Sätze kann man sinnvolle Hauptwörter aus den einzelnen Kapiteln einsetzen. Hat man die gewünschte Buchseite und die Klappe aufgeschlagen, braucht man nur noch zu kombinieren!

Wo ist / befindet sich ...?	☞ Fan la ... bi nekk?
Haben Sie / Gibt es ...?	☞ Ndax am nga ...?
Ja, haben wir.	☞ Waaw, am nanu.
Nein, haben wir nicht.	☞ Déedéet, amunu.
Wo gibt es ...?	☞ Fan la ... am?
Ich suche ... (um zu haben)	☞ Damay wut ...
Ich suche ... (um zu finden)	☞ Damay seet ...
Ich möchte ...	☞ Dama bëgg ...
Ich brauche / benötige	☞ ... laa soxla / bëgg.
Geben Sie mir bitte ...	☞ Jox ma ...
Wo kann man ... kaufen?	☞ Fan laa mën a jënde ...?
Wieviele kostet ...?	☞ Ñaata (la) ... (jar)?
Wieviele kostet das?	☞ Njëg gi ñaata la? Ñaata lay jar?
Was ist das?	☞ Lii lan la?
Ich möchte nach ... fahren.	☞ Dama bëgg a dem ...
Wie komme ich nach ...?	☞ Naka laay deme ...?
Welche Straße führt nach ...?	☞ Ban tali mooy dem ...?
Fährt der Bus nach ...?	☞ Ndax kaar bi dina dem ...?
Welcher Bus fährt nach ...?	☞ Ban kaar dem ...?
Wo ist das (Busch-)Taxi, das nach ... fährt?	☞ Fan la taxi buy dem ... nekk?
Bringen Sie mich bitte nach ...	☞ Yóbbu ma ...

**Kauderwelsch
Band 89**



Impressum

Michael Franke

Wolof für den Senegal – Wort für Wort

erschienen im

REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH
Osnabrücker Str. 79, D-33649 Bielefeld
info@reise-know-how.de

© REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH

6. Auflage 2016

Konzeption, Gliederung, Layout und Umschlagklappen wurden speziell für die Reihe „Kauderwelsch“ entwickelt und sind urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte vorbehalten.

Bearbeitung Claudia Schmidt

Layout Christine Schönfeld

Layout-Konzept Günter Pawlak, FaktorZwo! Bielefeld

Umschlag Peter Rump

Kartographie Iain Macneish

Fotos Michael Franke,

Fotografen@Fotolia.co (Nachweis am jeweiligen Foto)

Druck und Bindung Werbedruck GmbH Horst Schreckhase, Spangenberg

ISBN: 978-3-8317-6482-2

Printed in Germany

Wer im Buchhandel kein Glück hat, bekommt unsere Bücher zuzüglich Porto- und Verpackungskosten auch direkt über unseren Internet-Shop: **www.reise-know-how.de**

Die Internetseiten mit Aussprachebeispielen und der Zugriff auf diese über QR-Codes sind eine freiwillige, kostenlose Zusatzleistung des Verlages. Der Verlag behält sich vor, die Bereitstellung des Angebotes und die Möglichkeit der Nutzung zeitlich und inhaltlich zu beschränken. Der Verlag übernimmt keine Garantie für das Funktionieren der Seiten und keine Haftung für Schäden, die aus dem Gebrauch der Seiten resultieren. Es besteht ferner kein Anspruch auf eine unbefristete Bereitstellung der Seiten.

Der Verlag möchte die **Reihe Kauderwelsch** weiter ausbauen und **sucht Autoren!** Mehr Informationen finden Sie unter **www.reise-know-how.de/verlag/mitarbeit**

Kauderwelsch

Michael Franke

Wolof für den Senegal

Wort für Wort

Jàng na nuyu.

Grüße erst einmal, bevor du etwas anderes sagst.

Senegalesisches Sprichwort

Das Kauderwelsch-Prinzip

Kauderwelsch heißt:

- Schnell mit dem **Sprechen** beginnen, auch wenn nicht immer alles korrekt ist.
- Von der **Grammatik** wird nur das Wichtigste in einfachen Worten erklärt.
- Alle Beispielsätze werden doppelt ins Deutsche übertragen: erst **Wort-für-Wort**, dann in normales Deutsch. Die Wort-für-Wort-Übersetzung hilft, die neue Sprache schneller zu durchschauen, außerdem lassen sich dadurch leichter einzelne Wörter im fremdsprachigen Satz austauschen.
- Es geht um die **Alltagssprache**, also das, was man tatsächlich auf der Straße hört.
- Die **Autoren** sind entweder Reisende, die die Sprache im Land selbst gelernt haben oder Muttersprachler.

Kauderwelsch-Sprachführer sind keine Lehrbücher, aber viel mehr als traditionelle Reisesprachführer. Wer ein wenig Zeit investiert, einige Vokabeln lernt und die Sprache im Land anwendet, wird **Türen öffnen**, ein Lächeln ins Gesicht zaubern und reichere Erfahrungen machen.

Talk to each other!




Kauderwelsch zum Anhören

Einzelne Sätze und Ausdrücke aus diesem Buch können Sie sich **kostenlos anhören**. Diese **Aussprachebeispiele** erreichen Sie über die im Buch abgedruckten QR-Codes oder diese Adresse: www.reise-know-how.de/kauderwelsch/089

Die Aussprachebeispiele im Buch sind Auszüge aus dem umfassenden Tonmaterial, das unter dem Titel „**Kauderwelsch Aussprachetrainer Wolof**“ separat erhältlich ist als Download über Onlinehörbuchshops (ISBN 978-3-95852-159-9). Diese Version erhalten Sie auch über unsere Internetseite:

 www.reise-know-how.de

Alle Sätze, die Sie auf dem Aussprachetrainer hören können, sind in diesem Buch mit einem  gekennzeichnet.



Ni hao!

Marhaba!



Inhalt

- 9 Vorwort
- 10 Hinweise zur Benutzung
- 13 Über Land & Sprache
- 15 Alphabet & Aussprache
- 18 Wörter, die weiterhelfen

Grammatik



- 22 Hauptwörter
- 25 Eigenschaftswörter
- 28 Steigern & Vergleichen
- 30 Dieses & Jenes
- 31 Persönliche Fürwörter
- 33 Besitzanzeigende Fürwörter
- 34 Tätigkeitswörter (Verben)
- 38 Zeiten & Zeitfürwörter
- 47 Sein & Haben
- 51 Modalverben (wollen, müssen, können)
- 52 Rückbezügliche (reflexive) Verben
- 53 Bindewörter (Konjunktionen)
- 54 Verhältniswörter
- 57 Fragen
- 62 Verneinung
- 66 Befehlsform (Imperativ)
- 68 Zahlen & Zählen
- 72 Zeit & Datum
- 77 Maße & Gewichte

Konversation

- 79 Kurz-Knigge
- 82 Sprichwörter
- 83 Anrede



84	Namen
85	Begrüßen & Verabschieden
88	Bitten, Danken, Wünschen
90	Das erste Gespräch
94	Floskeln & Redewendungen
98	Zu Gast sein
102	Unterwegs ...
110	Auf dem Land
115	Strand, Sonne, Wasser
116	Übernachten
118	Essen & Trinken
128	Einkaufen, Markt, Handeln
133	Kneipen, Disco, Flirten
134	Fotografieren
136	Telefonieren, Post, Bank & Internet
138	Krank sein
139	Toilette



Anhang

143	Literaturhinweise
144	Wörterliste Deutsch - Wolof
152	Wörterliste Wolof - Deutsch
160	Der Autor

Buchklappe vorne	<i>Übliches Begrüßungszeremoniell</i> <i>Aussprache & Abkürzungen</i> <i>Nichts verstanden? – Weiterlernen!</i>
Buchklappe hinten	<i>Die wichtigsten Fragewörter,</i> <i>Richtungs- und Zeitangaben</i> <i>Die wichtigsten Fragen</i> <i>Die wichtigsten Floskeln & Redewendungen</i>